

Präsentieren in Hochschul(lehr)e, Studium, Weiterbildung

(UdS-Hochschuldidaktik Programm/Zertifikat; Weiterentwicklung hochschuldidaktischer Basiskompetenzen) –

Zielgruppen: Lehrende bzw. Wissenschaftler*innen

Inhalte: Dieser zweitägige Workshop richtet sich an Lehrende und Lernende, die ihre Präsentationsfähigkeiten im Kontext Hochschullehre unter die Lupe nehmen möchten. Bezugnehmend auf die psychologischen Grundlagen menschlicher Kommunikation und Interaktion werden die Teilnehmenden lernen, wie sie ihre Selbstwahrnehmung schärfen und ihre Präsenz und ihre Präsentationstechniken optimieren können. Die Workshoptage sind dabei in eine Theoriephase und eine ausführliche Praxisphase untergliedert und adressieren Themen wie das Wahrnehmen und Interpretieren nonverbaler Signale und deren Einfluss auf die Interaktion sowie Strategien zum Umgang mit Lampenfieber und Stress.

Durch interaktive Übungen und praxisnahe Beispiele erhalten die Teilnehmenden wertvolle Werkzeuge, um ihre Lehre effektiver und ansprechender zu gestalten. Am Ende des Workshops sind sie in der Lage, ihre Präsentationen adressatengerecht und zielführend zu halten.

Referentin: Dr. Manuela Benick ist promovierte Bildungswissenschaftlerin mit dem Schwerpunkt Förderung selbstregulativer Kompetenzen über die Lebensspanne. Bezugnehmend auf dieses Thema hat sie zahlreiche Interventionen mit unterschiedlichen Zielgruppen konzipiert und durchgeführt. In ihrer aktuellen Position als Fachreferentin für Lehr-Lern-Innovation an der Universität des Saarlandes liegt ihr Fokus aktuell auf dem Bereich der (digital-gestützten) Selbstlernkompetenzen von Studierenden. In diesem Zusammenhang besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Stifterverband und dessen Allianz für Future Skills.

Einzelveranstaltung, Programm, Zertifikat: Sie können den Workshop auch unabhängig vom aufbauenden Zertifikat als Einzelveranstaltung besuchen. Sie erhalten für den vollständigen und engagierten Besuch einer Einzelveranstaltung im Basis- und Wahlbereichsmodul einen aussagekräftigen kompetenzorientierten Teilnahmenachweis der Arbeitsstelle Hochschuldidaktik der UdS. Dieser Workshop ist einer der Workshops des Moduls „Entwicklung hochschuldidaktischer Basiskompetenzen“, der auch in das „Hochschuldidaktik Zertifikat der Universität des Saarlandes“ eingebracht werden kann. Das Zertifikat umfasst insgesamt in drei Modulen (Module: Entwicklung hochschuldidaktischer Basiskompetenzen, Wahlbereich hochschuldidaktischer Kompetenzen, Kollegiales Coaching und Lehrportfolio) mindestens 120 Arbeitseinheiten bzw. mindestens 3x40 Arbeitseinheiten.

International academic teachers and scientists: International academic teachers and scientists are welcome to speak and write English in the courses offered by the SU-Division for University Didactics.

If desired, there will be small summary units in English. **Internationale Lehrende und**

Wissenschaftler:innen: Gerne können internationale Lehrende in den Angeboten der Arbeitsstelle Hochschuldidaktik der UdS englisch sprechen und schreiben. Es wird bei Bedarf kleine zusammenfassende Einheiten in englischer Sprache geben.

Programm- und Zertifikatsverantwortliche:

Dr. Birgit Roßmanith (Leitung AS HD), hochschuldidaktik@uni-saarland.de

zur AS HD Startseite:

<https://www.uni-saarland.de/einrichtung/zell/arbeitsstelle-hochschuldidaktik.html>